ATALANTA

Zeitschrift der "Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen" herausgegeben von der Gesellschaft zur Förderung der Erforschung von Insektenwanderungen e.V., München. - Schriftleitung: U. Eitschberger, Humboldtstraße 13, D-8671 Marktleuthen.

14. Band, Heft 3 ISSN 0171-0079 Oktober 1983

Jahresbericht 1981 der Deutschen Forschungszentrale für Schmetterlingswanderungen

Persönliche Gründe verhinderten leider die Veröffentlichung des Jahresberichtes zu einem früheren Zeitpunkt, was wir zu entschuldigen bitten. In der Betrachtungsweise aller bisher veröffentlichten Jahresberichte fügt sich dieser nahtlos ein und verliert auch durch den späten Erscheinungszeitpunkt weder an Wert noch an Aktualität.

Auch wenn REZBANYAI (1982, Atalanta **13**: 161—178) bedauert, daß zur Untergliederung der Saisonwanderer eine Aufteilung in Saisonwanderer 1. und 2. Ordnung erfolgte, halten wir daran fest, da diese unserer Meinung nach, unerläßlich ist. Wenngleich die Wanderbewegungen beider Gruppen ähnlich ablaufen, unterscheiden sich die Angehörigen derselben durch die Physiologie sowie das Verhalten derart, daß eine Differenzierung erfolgen muß. Hierdurch verliert die Einteilung der Wanderfalter nicht an Übersichtlichkeit
Durch das Einbeziehen der physiologischen/endogenen Faktoren in die Definitionen zur Einteilung der Wanderfalter ist diese generell auf alle, unabhängig vom geographischen Raum, anwendbar (EITSCHBERGER & STEINIGER, 1980, Atalanta **11**: 254—261).

Den 112 aktiven Mitgliedern, die Daten für diesen Jahresbericht lieferten, sowie den Sachbearbeitern danken wir ganz herzlich.

Die Jahreshauptversammlung findet in diesem Jahr am 12. November im Hotel Krone und Post, 8722 Werneck ab 14 Uhr statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Leider hat ein beträchtlicher Teil unserer Mitglieder den Jahresbeitrag für 1983 (DM 30.—, Schüler und Studenten DM 18.—) noch nicht bezahlt und viele, die bezahlt haben, übersahen, daß der Beitrag gegenüber 1982 angehoben worden ist. Hierdurch ist die Finanzlage der DFZS prekär geworden.

Alle, die zu wenig oder nicht den Jahresbeitrag überwiesen haben, werden daher gebeten, den Betrag zu überweisen. Darüberhinaus bitten wir jedes Mitglied

noch um eine zusätzliche Spende von DM 10.–, damit in diesem Jahr noch zwei weitere Hefte gedruckt und finanziert werden können. Es wäre erfreulich, wenn dieser Anlaß gleichzeitig dazu benutzt würde, den Beitrag für 1984 zu überweisen.

Marktleuthen, im September 1983

ULF EITSCHBERGER
und Dr. HARTMUT STEINIGER

Folgende Mitarbeiter, geordnet nach den Mitgliedernummern, sandten Meldungen ein:

Dr. U. SCHMIDT (1); K.R. BECK (2); B. ALBERS (4); K. TREFFINGER (10); M. KLINKHARDT (12); J. SCHRÖDER (16); P. BIRNBRICH (29); G. FRIEDEL (30); KARL HARZ (49); A. BREUER (53); U. HOFMANN (54); H. RETZLAFF (72); G. HARTER (80); R. MISFELDT (81); B. SKULE (85); K. GERICKE (90); H. KINKLER (91); Dr. K.G. PLAESCHKE (96); R. KELLER (99); A. SCHMIDT (107); O. BAUER (111); Dr. M. BONNESS (112); F. NIPPEL (113); H. WILDE (127); S. FEUGE (136); G. WEYRAUCH (141); J. PREUSSER (151); H. SCHUMANN (152); U. REBER (154); E. HEER (161); D. HEIN (167); K. BRAUN (178); W. GRUNDEL (197); N.W. ELFFERICH (198); Dr. KURT HARZ (202); HANNA HARZ (203); W. FRIEDEL (209); G. MARSCHNER (225); G. RÖSSLER (236); U. EITSCHBERGER (246); Dr. H. STEINIGER (251); E. MEISINGER (256); A. BOTT (261); H. HARBICH (272); P. FASEL (274); W. ROZICKI (282); N.P. STADEL (285); R. REINHARDT (293); G. SCHADEWALD (295); H. KÜHNERT (310); R. MÖHRING (320); H. LACHMAIR jun. (327); F. SCHMIDT (328); U. ANDRYK (332); H.-J. KÖHLER (334); K. KÜRSCHNER (337); B. MAIXNER (340); Dr. P.S. WAGENER (341); A. BISCHOF (342); V. PICHINOT (360); U. TIMM (365); H. PÄTZOLD (369); A. BENNEWITZ (373); B. BAUMANN (374); H. SEIDLEIN (379); E. LOSER (385) G. HERMANN (391); D. BARTSCH (398); R. BLÄSIUS (399); M. WIEMERS (400); Dr. D. STÜNING (429); N. ZAHM (432); M. WEITZEL (452); B. STOKKER (457); S. STAMPA (459); H. KRETSCHMER (461); H. HUNDRIESER (465); D. DOCZKAL (468); H. RÄMISCH (478); K. STAMPA (486); V. DUDA (493); A. STEINER (494); H. KLOSTERMEIER (525); E. RENNWALD (532); D. WITTORFF (533); E. HAAS (545); R. GIERLING (553); Dr. D. FRÜH (570); D. ZAPKE (573); K. RETTIG (584); A. BIEBINGER + (587); H. MUTH (589); T. ESCHE (593); R. HERRMANN (611); R. ÖHRLEIN (613); J. LEMPERT (622); Dr. A. PIETSCHMANN (639); M. MEIER (640); E. KÜVER (642); U. LOBENSTEIN (650); S. EKHOLM (655); F. FINCK (661); J. HENSLE (669); A. BECHER (681); G. KLATT (686); H. BETTMANN (688); R. TRABOLD (703); R. TWARDELLA (704); F.C. DIAZ (710); A. IHL (776); M. SCHORR (780); W. JAEGER KRAFFT (786); A. OTTO (792); Dr. W. KOCH (793); R. SOMMER (797); R. NEUMANN (801); A. MÜLLER (802); E. NISSLER (804); J. FRITZ (805); F. KALLHARDT (809); M. JUNKER (812); E. GAWEHN (823).